

Wir beraten Sie gerne...

Bei der Anmeldung erhalten Ratsuchende einen Informationstermin.

Die Beratungen bei uns sind grundsätzlich kostenfrei, offen für alle Menschen und vertraulich.

Sie wollen helfen...

- mit Ihrem ehrenamtlichen Engagement
- mit Ihrer Spende:
Unsere Arbeit wird zum Teil durch den Bezirk Oberpfalz finanziert. Dennoch sind wir auf Spenden und Unterstützung angewiesen.


Spendenkonto:
Diakonie Neumarkt
Raiffeisenbank Neumarkt
IBAN: DE40 7606 9553 0000 1434 30
Kennwort: SpDi Neumarkt

So finden Sie uns...



Fotos: copyright Diakonisches Werk Bayern

Diakonie 
Neumarkt

Bezirk 
Oberpfalz

Friedenstr. 33
92318 Neumarkt

Telefon: 09181 4640 - 0
Telefax: 09181 4640 - 29
E-Mail: spdi@diakonie-ahn.de
Internet: www.diakonie-ahn.de

Gut erreichbar mit den Stadtbuslinien:
565 Haltestelle Saarlandstraße
566 Haltestelle Mariahilfstraße

Diakonie 
Neumarkt

Sozialpsychiatrischer Dienst
Gerontopsychiatrische Beratung



Beratung für
ältere, seelisch
belastete
Menschen
und deren
Angehörige

Diakonisches
Werk Altdorf-
Hersbruck-
Neumarkt e.V.

Wir sind da für ältere Menschen...

- wenn besondere Lebensereignisse wie Partnerverlust, Renteneintritt oder eine schwere Erkrankung zu bewältigen sind
- wenn Einsamkeit, Selbstständigkeitsverlust, Gefühle von Hilflosigkeit überhand nehmen
- wenn Ängste, Depressionen oder wahnhaftige Erkrankungen das Leben schwer machen
- wenn sich eine dementielle Erkrankung bemerkbar macht.



Wir bieten an...

- Einzel- und Familienberatung
- Haus- und Klinikbesuche
- Informationen über Krankheitsbilder, Behandlungs- und Unterstützungsmöglichkeiten
- Begleitung zu Institutionen, wie Behörden, Nervenärzten, Kliniken
- Vermittlung von weiterführenden Hilfen
- Gruppenangebote und Anregungen zur Freizeitgestaltung

Wir sind für **Angehörige und Bezugspersonen** da, die sich Sorgen machen und Entlastung und Unterstützung suchen.

Wir unterstützen und begleiten, damit...

- Sie so lange wie möglich in Ihrem gewohnten Lebensumfeld leben können
- Krankenhausaufenthalte wegen psychischer Probleme vermieden oder verkürzt werden können
- eine nahtlose Betreuung nach einem stationären Klinikaufenthalt sichergestellt werden kann
- Angehörige und Bezugspersonen psychische Unterstützung und praktische Entlastung erfahren können.

Wir möchten, dass die Sorge um das psychische Wohlbefinden so selbstverständlich ist wie die Bemühungen um die körperliche Gesundheit.

Wir möchten Ihnen ein/e Gesprächspartner/in sein, Sie stützen und mit Ihnen Wege und Perspektiven finden, mit Ihrer Situation umzugehen.